

Übertragbare Krankheiten

Korrigendum Pneumokokkenkrankungen 2012

Im Artikel «Pneumokokkenkrankungen 2012», erschienen im BAG Bulletin 4/14, haben sich Fehler eingeschlichen: In Tabelle 3 wurden die Penicillinresistenzen vertauscht, und in Abbildung 2 wurde in der Legende fälschlicherweise PCV23 statt PPV23 geschrieben. Zudem wurde im Abschnitt «Serotypenverteilung» der invasiven Pneumokokkenkrankungen

(erste Spalte der Seite 44) irrtümlicherweise die Altersgruppe der «5- bis 15-Jährigen» statt die der «2- bis 4-Jährigen» erwähnt; der korrekte Text wäre «in der Altersgruppe der 2- bis 4-Jährigen wurde kein PCV7-Impfserotyp nachgewiesen». Im Titel der Tabelle 7 wurde schliesslich «Pneumokokkenisolate invasiver Erkrankungen» anstelle «Pneumo-

kokkenisolate nicht-invasiver Erkrankungen» gedruckt.

Das BAG bedauert dies und bittet um Kenntnissnahme. Nachfolgend sind die korrigierte Tabelle 3, die korrekt beschriftete Abbildung 2, der korrigierte Abschnitt «Serotypenverteilung» sowie die korrekt betiteltete Tabelle 7 dargestellt.

Tabelle 3

Resistenzen der Pneumokokkenisolate invasiver Erkrankungen

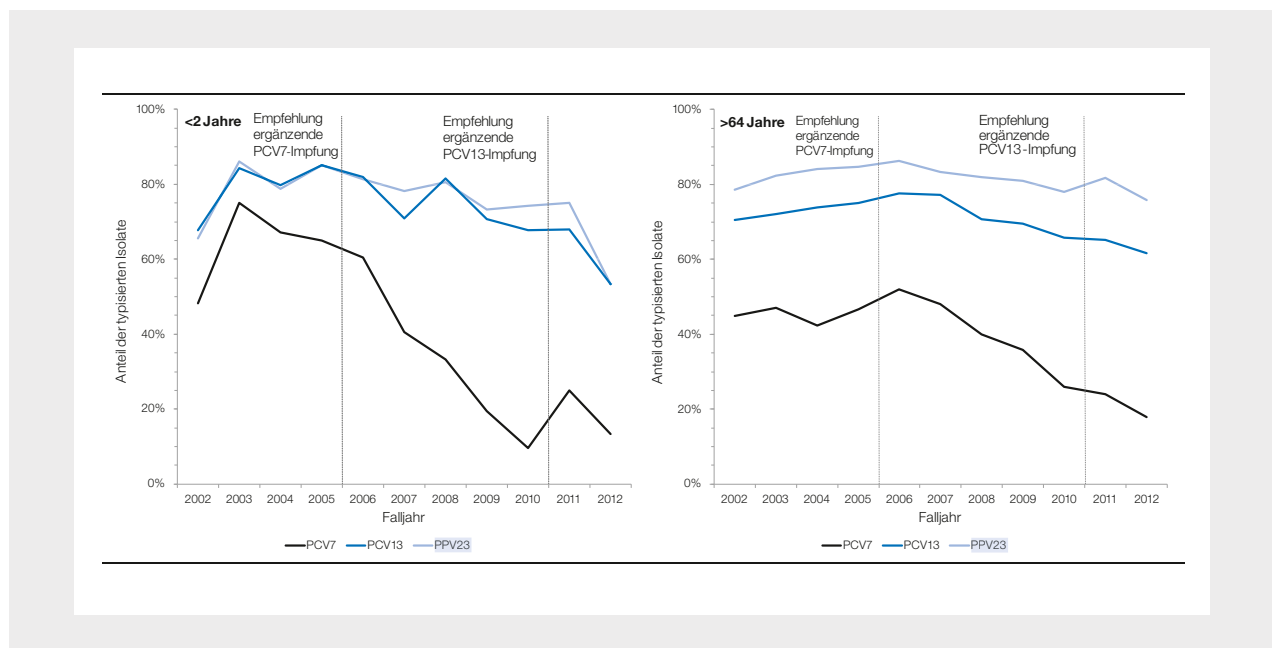
Antibiotikaresistenzen der untersuchten Pneumokokkenisolate invasiver Erkrankungen; Analyse der Fälle nach Empfehlung der ergänzenden Impfung für Kleinkinder (ab November 2005)

Falljahr	Ø 2006–09	2010	2011	2012
Anzahl Isolate total	1045	985	1004	927
(Anteil der Isolate)	(100 %)	(100 %)	(100 %)	(100 %)
Resistent total	25 %	23 %	18 %	21 %
Einfachresistent	16 %	13 %	10 %	12 %
Multiresistent	9 %	10 %	7 %	9 %
Penicillin, minimale Hemmkonzentration 0,064–1,5 µg/ml	9 %	12 %	8 %	10 %
Penicillin, minimale Hemmkonzentration ≥2,0 µg/ml	1 %	1 %	0 %	1 %
Erythromycin resistent	13 %	10 %	10 %	11 %
Cotrimoxazol resistent	14 %	13 %	9 %	13 %
Levofloxacin intermediär resistent	0 %	0 %	0 %	0 %

Abbildung 2

Altersspezifische Serotypenabdeckung der Pneumokokkenisolate invasiver Erkrankungen durch die Impfstoffe

Serotypenabdeckung der untersuchten Pneumokokkenisolate invasiver Erkrankungen durch die Konjugatimpfstoffe PCV7 und PCV13 sowie durch den Polysaccharidimpfstoff PPV23 bei unter 2-Jährigen und über 64-Jährigen, 2002–2012 (korrigiert für Unterschiede in der Serotypisierbarkeit vor 2010)³



³ Der Serotyp 6A wird erst seit 2005, die Serotypen 10A, 11A, 15A, 15B/C, 17F, 22F, 33A und 33F seit 2010 bestimmt – davor wurden nur die entsprechenden Serogruppen ermittelt. Zur Schätzung der Verteilung dieser Serotypen vor den Zeitpunkten wurde die mittlere danach beobachtete Verteilung auf die betreffende Serogruppe übertragen.

Serotypenverteilung

Im 2012 wurde Serogruppe 3 am häufigsten aus den am NZPn untersuchten Proben isoliert, gefolgt von den Serotypen 19A und 7F (Tabelle 4). Damit kam – im Gegensatz zum Durchschnitt der beiden Vorjahre – Serotyp 19A häufiger vor als Serotyp 7F.

Bei den unter 2-Jährigen traten vor allem die Serogruppe 23 (jedoch kein Serotyp 23F) sowie die Serogruppe 3 und Serotyp 19F auf. Letzterer wird durch PCV7 und PCV13 und Serogruppe 3 nur durch PCV13 abgedeckt. Die Serotypen 19A und 7F, die durch PCV13 jedoch nicht durch

PCV7 abgedeckt werden, wurden nur je einmal und seltener als in den beiden Vorjahren nachgewiesen. In dieser Altersgruppe trat nur einer der PCV7-Impfserotypen auf, in der Altersgruppe der 2- bis 4-Jährigen wurde kein PCV7-Impfserotyp nachgewiesen.